

Titelverteidigung bei Landesmeisterschaft

Bei den 17. Golf-Landesmeisterschaften setzten sich Anna Eggenberger und Elias Schreiber erneut gegen die Konkurrenz durch.

Golf Auf dem Platz des Golfclubs Gams-Werdenberg gewinnt Anna Eggenberger souverän ihren zehnten Landesmeistertitel. Bei den Herren verteidigt Elias Schreiber seinen Titel zum sechsten Mal in Folge und gewinnt seinen insgesamt achten Titel.

Am Samstag startete die erste Runde der Landesmeisterschaften bei sommerlichen Temperaturen in Gams-Werdenberg. Anna Eggenberger setzte sich bei den Damen mit einer starken 69er-Runde (3 unter Par) bereits am ersten Tag deutlich von der Konkurrenz ab. Die zweite Runde musste am Sonntagmorgen unter schwierigen Bedingungen mit Dauerregen und schottischen Wetterverhältnissen gestartet werden. Anna Eggenberger bestätigte ihre gute Form und sicherte sich mit einer Runde von 4 über Par (76 Schläge) ihren zehnten Titel in der 17. Ausgabe der Golf-Landesmeisterschaften. Der zweite Platz ging an Valentina Roth, gefolgt von Nina Mathis auf dem dritten Platz. Landesmeisterin der Juniorinnen (Girls) wurde Laura Quirici, und bei den Seniorinnen holte sich Cornelia Fassold den Titel.



Die Landesmeister nach Kategorien (v.l.): Cornelia Fassold (Seniorinnen), Laura Quirici (Girls), Anna Eggenberger (Damen), Elias Schreiber (Herren), Fernando Roth (Boys), Joachim Gantner (Senioren). Bild: eingesandt

nen holte sich Cornelia Fassold den Titel.

Elias Schreiber schaffte sich bei den Herren am Samstag mit einer Par-Runde (72 Schläge) und einem Vorsprung von drei Schlägen auf Yannick Zurflüh sowie vier Schlägen auf Sebastian Schredt eine gute Ausgangslage. Trotz schwieriger Wetterbedingungen spielte er am Sonntag eine Runde von 1 unter Par (71 Schläge) und gewann damit seinen achten Landesmeistertitel. Dank einer starken Schlussrunde von 2 unter Par (70 Schläge) konnte sich der Herren-Captain Sebastian Schredt noch auf den zweiten Platz vorarbeiten, während Yannick Zurflüh den dritten Platz belegte. Landesmeister der Junioren (Boys) wurde Fernando Roth, und bei den Senioren holte sich Joachim Gantner den Titel.

Damit neigt sich die Turniersaison des Golfverbands Liechtenstein langsam aber sicher dem Ende zu. Als Abschluss stehen noch die Liechtenstein Open vom 6. bis 8. September und das Alpin Golf Malbun am 22. September vor der Tür. (ingesandt)

Schüler trotzen Regen beim Lie-Cycling

RadSPORT Die Nachwuchsfahrerinnen und -fahrer hatten trotz starkem Regen und tiefen Temperaturen viel Spass beim zweiten Lauf des Lie-Cycling-Schülercups, durchgeführt vom Veloclub Ruggell. Mit Leano Bicker (U9) und Paul Meier (U11) freuten sich zwei Einheimische über Kategoriensiege. Eröffnet wurde das Rennen von der U9. Der Parcours führte auf dem Areal des Vereinshauses über Hindernisse und den Pumptrack sowie dem Rheindamm ins Ziel. Leano Bicker aus Triesen entschied das 2,91 Kilometer lange Rennen mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 16,7 km/h für sich. «Nach dem zweiten Rang im Vorjahr freue ich mich dieses Jahr über den Sieg», so Leano Bicker.

Knapp 2 km/h schneller war Paul Meier, der Sieger bei der U11, der über die doppelte Strecke unterwegs war. Der Fahrer des RV Schaan und Raphael Nef vom Capricorn-Racing-Team aus Igis lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem Nef lange die Führung innehatte. Erst in der letzten Runde machte Meier alles klar und sorgte dafür, dass der Sieg im Heim-

rennen im Land blieb. Es war sein zweiter Sieg am Rennen in Ruggell. Rang drei ging an RV-Schaan-Fahrerin Selina Lippuner aus Sevelen. Sieger Paul Meier war gut gestartet und konnte das Tempo durchziehen: «Es verlief alles so, wie ich es mir vorgenommen hatte. Ich freute mich auf dieses Rennen. Das Heimrennen gewinnen zu können, ist doppelt schön.»

Bei der U13 freute sich Kilian Lengmüller auf das Duell mit seinen Kollegen. Die erste

von insgesamt zehn Runden ging er nach eigenen Angaben langsam an, zog danach davon und konnte kontinuierlich Zeit gut machen. «Es machte grossen Spass, auch einmal in einem kleineren Fahrerfeld ohne Stress in den Positionskämpfen zu fahren», so der Biker des RMC Appenzell. Er siegte vor den beiden RV-Schaan-Fahrern Jonas Lippuner (Sevelen) und Paul Meier (Schellenberg).

Die U15, wie schon im Vorjahr in Frauenhand, gewann Ju-

liana Girardi vom RSV Pizol vor Leena Hollenstein vom RV Buchs. Bei den ganz Kleinen wagte sich mit Mikhail Krivenkov nur ein Laufradfahrer auf die Strecke. Der Dreijährige wurde von den anderen Teilnehmenden angefeuert und auf der ganzen Strecke begleitet. Mit grosser Freude nahmen die Teilnehmenden an der Siegerehrung die Medaillen, den Geschenksbeutel und eine Sonnenblume von Rennleiter Paul Kind entgegen. (lrv)



Die Teilnehmenden des Lie-Cycling-Schülercups in Ruggell freuten sich über die Rennen. Bild: eingesandt

Christian Harzenmoser sprintet zum Triathlon-Titel

Triathlon Beim Uster Triathlon über die Kurzstrecke (0,3–19k–5k) holte Christian Harzenmoser (Tri Vaduz) zum zweiten Mal die Triathlon-Landesmeisterkrone. Aufgrund der heftigen Niederschläge am Morgen wurde die Schwimmstrecke aus Sicherheitsgründen auf 300 Meter gekürzt. In Abwesenheit des Titelverteidigers Patrick Gangl gelang dem in Niedersteufen wohnhaften Naturarzt mit Liechtensteinpass ein fast per-

fektes Rennen. «Beim Radfahren lief es sehr gut und auch die kühleren Temperaturen kamen mir beim Laufen entgegen», meinte Harzenmoser nach dem Rennen, welches er als Zweiter seiner Kategorie in 1:02:26 Stunden beendete. Johann Karner kam auf dem zweiten Rang ins Ziel in 1:09:00 Stunden vor Philip Schädler, welcher den Triathlon in 1:09:48 Stunden beendete. Damen waren keine am Start. (ingesandt)



Christian Harzenmoser (Mitte) gewinnt vor Johann Karner (l.) und Philip Schädler (r.). Bild: eingesandt

BANK FRICK

LIEMUDRUN

Samstag, 14. September 2024
Ruggell / Schellenberg

5 JUBILÄUM

little MUDRUN
6–13 Jahre

Der Hindernislauf
mit Spassfaktor

liemudrun.li